



Jahresbericht 2014

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
2.	Rückblick.....	5
2.1	Jahresziele 2014	5
2.2	Sicherheitspolizei	5
2.3	Verkehrspolizei	8
2.4	Verwaltungspolizei	10
2.5	Sekretariat.....	11
3.	Personelles.....	13
3.1	Bestand	13
3.2	Aus- und Weiterbildung.....	13
3.3	Beförderungen	15
4.	Material.....	16
4.1	Fahrzeuge.....	16
4.2	Korpsausrüstung/Persönliche Ausrüstung.....	17
5.	Finanzen.....	18
5.1	Rechnung 2014	18
6.	Statistik.....	18
6.1	Auszug Aufwand in Stunden gesamtes Repolgebiet	18
6.2	Bussen und Verzeigungen der Regionalpolizei (ganzes Einzugsgebiet)	18
6.3	Rechtshilfe-Ersuchen an die Regionalpolizei	19
6.4	Fahrzeugfahndung der Regionalpolizei	19
6.5	Kontroll- und Beaufsichtigungsaufgaben der Regionalpolizei	19
6.6	Verkehrsüberwachung.....	19
6.7	Bussenerhebungen und Verzeigungen.....	19
7.	Ausblick	20
7.1	Jahresziele 2015	20
7.2	Personelles	20
7.3	Finanzen/Budget 2015	21
7.4	Struktur	21
7.5	Material	22

Vorbemerkung

In Klammern sind die Vorjahreszahlen ersichtlich.

1. Einleitung

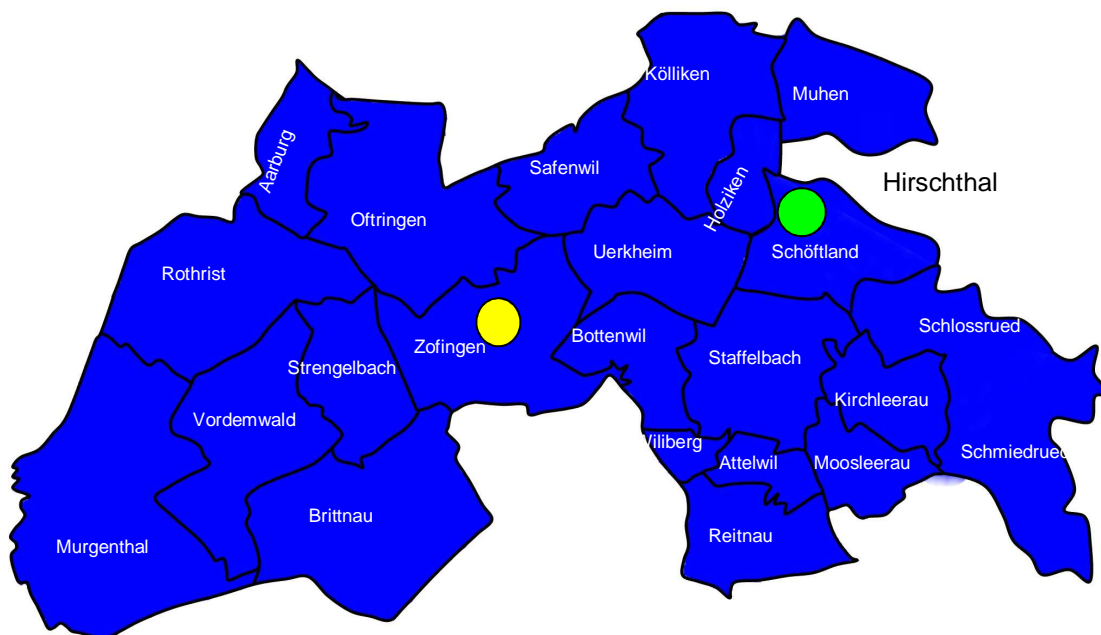
Mit der gleichzeitigen Übernahme der Polizeileitung durch Leutnant Stefan Wettstein und Stellvertreter Adjutant Bernhard Müller wurde die Regionalpolizei Zofingen neu konstituiert.

Im Zuge der Neuausrichtung lancierte die Leitung der Regionalpolizei Zofingen die internen Ausschreibungen für einen zweiten Stellvertreter des Polizeichefs, einen Nachfolger für Adjutant Bernhard Müller als Gruppenchef der Verwaltungspolizei und drei Stellvertreter der Gruppenchefs Verkehr-, Sicherheit- und Verwaltungspolizei. Das interne Evaluationsverfahren zeigte auf, dass langjährige Polizeisachbearbeiter über das Potential und das Knowhow für die anspruchsvollen Aufgaben verfügen. Durch ein mehrstufiges Auswahlverfahren mit intensiven Bewerbungsgesprächen und einer externen Potenzialanalyse (DNLA) konnten die Stellen mit Mitarbeitenden aus dem eigenen Korps neu besetzt werden. Personell blickt Stefan Wettstein auf ein intensives Jahr zurück. Er ist überzeugt, dass die Neubesetzungen ein motivierendes Zeichen gegenüber den Mitarbeitenden ausgelöst haben. Überdurchschnittlicher Einsatz und gute Qualifikationen sind ein Gradmesser für eine Polizeikarriere und können den beruflichen Werdegang massgeblich beeinflussen.

Nach der Einarbeitungsphase der neuen Kadermitarbeitenden konnte die Effizienz im zweiten Halbjahr 2014 kontinuierlich erhöht werden. Nach wie vor ist für die Leitung der Regionalpolizei Zofingen die Steigerung der polizeilichen Präsenz sehr wichtig. Der Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern wird jederzeit aufrecht gehalten, und die Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls in der Bevölkerung liegt im Fokus der täglichen Herausforderungen. Die Bedürfnisse der Gesellschaft in den Gemeinden nach einer bürgernahen Polizei sind gross. Die Regionalpolizei Zofingen will dem Community Policing jederzeit nachleben und so die dualen Strukturen nachhaltig im Polizeialltag umsetzen.

Über die effektiven Leistungen der Regionalpolizei Zofingen wird auf den nachfolgenden Seiten ausführlich berichtet.

Weiterhin umfasst das Einzugsgebiet der Regionalpolizei Zofingen 23 Vertragsgemeinden. Die Bevölkerungszahl hat sich per 1. Januar 2014 auf **78'221** (Vorjahr 77'302) Einwohnerinnen und Einwohner erhöht.







2. Rückblick

2.1 Jahresziele 2014

- R Reaktion
- E Effizienz
- P Professionell
- O Objektiv
- L Leidenschaftlich

Zielsetzungen 2014:  erfüllt  teilweise erfüllt  nicht erfüllt

Subjektives Sicherheitsempfinden hoch halten	
Kommunikationssystem mit Vertragsgemeinden überprüfen	
Die Tätigkeit der Jugendpolizei hoch halten	
Verkehrssicherheit durch polizeiliche Präsenz	

Die Jahresziele im vergangenen Jahr wurden alle erreicht und umgesetzt.

Information und Kommunikation mit den Vertragsgemeinden

Die Gemeindeverantwortlichen der Regionalpolizei haben kontinuierlich mit den Vertretern aller Vertragsgemeinden Kontakt gehalten. Diese Vorsprachen haben sich bewährt und werden auch im laufenden Jahr weitergeführt.

Die Ressort- und Polizeileitung hat die Vorsprachen mit den politischen Vorstehern im Bereich Sicherheit in allen Vertragsgemeinden wieder aufgenommen und die Informationspflicht auf Führungsebene wahrgenommen. Die Gespräche sind durchwegs positiv und konstruktiv verlaufen. Im vergangenen Jahr wurden alle Vertragsgemeinden besucht. In Übereinstimmung mit den Vertragsgemeinden werden die Vorsprachen weiterhin, jedoch neu auf Anfrage hin, angeboten.

Die Tätigkeiten im Bereich Jugendpolizei

Die Jugendsachbearbeiter stellen vermehrt fest, dass mit Prävention sehr viel bewirkt wird. Parallel zur bürgernahen Polizeiarbeit gilt auch im Bereich der Jugendpolizei die Maxime «Prävention vor Repression». Die Tätigkeiten in diesem Bereich werden hoch gehalten und können mit den aufgewendeten Stunden ausgewiesen werden.

2.2 Sicherheitspolizei

Polizeiliche Kontrollaktionen in Spiellokalen

Auf entsprechende Hinweise hin ersuchte die Eidgenössische Spielbankenkommission die Regionalpolizei Zofingen, vier Spiellokale in Aargau und Rothrist nach illegalem Betrieb von Glücksspielautomaten zu kontrollieren. Die koordinierte Kontrolle fand am Donnerstagabend, 3. April 2014, unter Einbezug der Kantonspolizei Aargau und der Staatsanwaltschaft Zofingen-Kulm statt.

In den vier Lokalen wurden zahlreiche Anwesende einer eingehenden Personenkontrolle unterzogen. Zudem wurden die Betriebe auf die Einhaltung des Gastgewerbe- und Gesundheitsgesetzes hin kontrolliert. Während der vierstündigen Aktion stellte die Regionalpolizei Zofingen zwölf Glücksspielautomaten, drei Computerterminals (für illegale Sportwetten) und eine kleine Menge Bargeld sicher. Gegen drei Betreiber wurden entsprechende Strafanzeigen eingereicht. Zudem versties ein Lokal gegen das Gastwirtschafts- und Gesundheitsgesetz wegen unerlaubten Rauchens.

Grillanlass gegen Asylunterkunft

Am 24. April 2014 wurde über Facebook zu einer Protestaktion gegen das geplante Asylheim in Aarburg aufgefordert. Kurzfristig wurde eine Besprechung mit Behörden, Feuerwehr und Polizei vor Ort organisiert, um ein Einsatzdispositiv aufzustellen. Zirka 300 Personen folgten der Aufforderung «Grillen gegen das Asylheim», welches vom Veranstalter professionell organisiert war. Die Regionalpolizei war während des ganzen Anlasses präsent. Es kam zu keinen polizeilichen Interventionen.

1. Mai

In der Nacht auf den 1. Mai führten die Jugendsachbearbeitenden (Jupol) der Regionalpolizei gezielte Jugendpatrouillen durch. Es konnten mehrere Jugendliche kontrolliert und über die Problematiken der nächtlichen Streifzüge aufgeklärt werden. Im gesamten Repolgebiet kam es zu keinen nennenswerten Interventionen. Die Maibuben und -mädchen verhielten sich anständig. Auch die offiziellen 1. Mai-Feierlichkeiten verliefen störungsfrei.

Festivitäten in den Gemeinden

Ebenfalls bewährt haben sich die Einsätze der Jugendpolizei und der Nachtpatrouillen bei weiteren Veranstaltungen (Skifest Rothrist, Wasserfest Aarburg usw.). Diese Anlässe verliefen im normalen Rahmen, d. h. sie erforderten wenige Polizeiinterventionen (nicht zu verwechseln mit Polizeipräsenz). Zum Erfolg beigetragen haben auch die guten Vorbereitungen seitens der Veranstalter.

Heitere-Events 2014

Vom 5. bis 10. August 2014 fanden bereits die 24. Heitere-Events in Zofingen statt. Während sechs Festivaltagen konnten rund 57'000 Besucher auf dem Zofinger Hausberg begrüsst werden. Die Regionalpolizei Zofingen begleitete den grössten Anlass im Zuständigkeitsgebiet mit entsprechender präventiver Präsenz im und um das Festivalgelände. Trotz durchschnittlich 10'000 Besuchenden täglich, kam es zu keinerlei nennenswerten Vorfällen. Einzig am Dienstagabend war der Strassenverkehr aufgrund verschiedenster Faktoren überlastet und es kam zu kurzzeitigem Stau.

Jugendevent «Connect»

Am Freitag, 12. September 2014 fand in Rothrist bereits zum vierten Mal der Jugendevent «Connect» statt. Der Anlass wurde durch die Jugendarbeiten Rothrist, Aarburg, Oftringen, Zofingen sowie Mitarbeitende der Regionalpolizei Zofingen und der Kantonspolizei Aargau West organisiert. Über hundert Jugendliche der Oberstufen aus den Gemeinden Rothrist, Murgenthal, Aarburg, Oftringen, Zofingen, Strengelbach, Brittnau und Vordemwald meldeten sich für diesen Nachmittag an. In zehn Workshops konnten sie sich unter fachkundiger Leitung beschäftigen und Neues erlernen. Ein gemeinsames Nachtessen mit anschliessender Party im Jugendlokal PEGA Rothrist rundete den gelungenen und erfolgreichen Anlass ab. Das Ziel der breit abgestützten und dank grosszügiger Sponsoren unterstützten Veranstaltung ist es, Schwellenängste gegenüber der Polizei abzubauen, Neues zu erlernen, Kontakte zu knüpfen etc. Die Regionalpolizei Zofingen war mit ihren Jugendsachbearbeitenden ebenfalls aktiv vor Ort. Sie nahm an den entsprechenden Workshops teil und betreuten anschliessend einen Informationsstand. Angeboten wurde hier u. a. ein Wettbewerb mit Präventionsfragen zum Thema «Digitale Medien».

Dämmerungseinbrüche - Haus- und Wohnungssicherheit

Mit dem frühen Eindunkeln in den Herbst- und Wintermonaten häufen sich jeweils die Dämmerungseinbrüche. Gefährdet sind insbesondere Einfamilienhäuser und Wohnungen im Parterre. Die Einbrecher nutzen den Schutz der Dunkelheit, um in Häuser oder Wohnungen einzudringen. Brennt in einem Haus oder einer Wohnung kein Licht, geht man von einer Abwesenheit der Bewohner aus, was die Chancen für einen ungestörten Einbruch erhöht. Mit der Aktion «Presenza» haben die nächtlichen Patrouillen die Aufgabe, die polizeiliche Prävention in den Einfamilienhaus-Siedlungen und Quartieren durchzuführen. Dabei werden die Anwohner mit einem Flyer auf das korrekte Verhalten während ihrer Abwesenheit hingewiesen. Mit dieser Aktion pflegt die Regionalpolizei den Bürgerkontakt und erhält auch Hinweise auf verdächtige Feststellungen. Das Ziel der Polizei, die Bürger wieder vermehrt zu sensibilisieren und verdächtige Wahrnehmungen zu melden, kann damit erreicht werden. Wie viele Delikte durch die Präsenz der Polizei dank diesen Aktionen verhindert werden, ist schwierig zu eruieren. Nachweislich aber wird das Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung gestärkt.

Halloween

Im Hinblick auf Halloween wurde in verschiedenen Schulklassen umfangreiche Präventionsarbeit geleistet. Jugendsachbearbeitende der Regionalpolizei Zofingen besuchten die Schulklassen, erklärten den Schülern den Brauch «Halloween», zeigten ihnen die Grenzen von Unfug auf und erläuterten was davon strafrechtlich verfolgt wird. Erfreulicherweise kam es in den berücksichtigten Gemeinden zu keinerlei Eierwürfen. Die zusätzlichen Patrouillen in Zivil und in Uniform kontrollierten am Abend zahlreiche Jugendliche auf den Strassen. Die Regionalpolizei stellte nur bei einer Kontrolle mehrere Eier sicher. Einer anderen Gruppe Jugendlichen wurden zwei unerlaubte Laserpointer abgenommen. Nach den umfangreichen Bemühungen im Vorfeld zieht die Regionalpolizei Zofingen eine positive Bilanz gegenüber den Jahren 2010 und 2011, ehe mit gezielten Präventionen an Schulen begonnen wurde.



Diensthund «Fluke»

Pascal Grossenbacher gehört seit September 2011 der Regionalpolizei Zofingen an und nahm seinen militärisch ausgebildeten Schutzhund per Dezember 2012 offiziell in den Dienst auf. Seither gehört das Duo nebenamtlich der Diensthundegruppe der Kantonspolizei Aargau an, welche am 31. Oktober 2014 die interne Diensthundeprüfung aller einsatzfähigen Diensthunde durchführte. Geprüft wurden die Diensthunde mit ihren Führern in folgenden Bereichen:

- Fährtsuche
- Personensuche im Wald
- Gegenstandsuche im Gelände
- Unterordnung/Führigkeit
- Schutzdienst
- Suchen nach Personen in Gebäuden

Die verschiedenen Disziplinen wurden von ausserkantonalen polizeilichen Fachexperten aus dem Diensthundewesen bewertet und beurteilt.

Pascal Grossenbacher konnte mit seinem achtjährigen Belgischen Schäferhund «Fluke» die Prüfung mit dem Prädikat «vorzüglich» und 277 Punkten (Maximum 300 Punkte) mit grossem Erfolg abschliessen und belegte in der Rangliste den ersten Platz.



Pol Pascal Grossenbacher mit Diensthund Fluke

2.3 Verkehrspolizei

Nationale Verkehrssicherheitskampagnen

In Zusammenarbeit mit den fachkompetenten Partnerorganisationen Touring Club Schweiz (TCS) und Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) unterstützt die Regionalpolizei Zofingen seit mehreren Jahren engagiert die nationalen Sicherheitskampagnen mit mehrtägigen, gezielten Verkehrskontrollen und -überwachungen an neuralgischen Verkehrspunkten im Einzugsgebiet.

Wann	Was
11. – 22. August 2014	Aktion «Schulbeginn»
27. Oktober – 7. November 2014	Aktion «LUX»
13. November 2014	«Tag des Lichts»



Nebst einem erfreulichen Medienecho über die Aktion «Halt, bevor's knallt», für welche die Einsatzkräfte der Regionalpolizei Zofingen zusammen mit Erstklässlern in Rothrist und Safenwil an zwei Vormitta-

gen im Rahmen der Präventionskampagne «Schulbeginn» die Mobilisten sensibilisierten, kam es anlässlich der Aktion «LUX» zu überdurchschnittlich vielen positiven Rückmeldungen und konstruktiven Diskussionen mit Bürgerinnen und Bürgern. In Ergänzung zu diversen SVG-Aktionstagen wie «FRÜH AUF» und «Turboschlaf» setzt sich die Regionalpolizei Zofingen dafür ein, das ganze Jahr hindurch einen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu leisten.

Bike-Patrouillen

In den Sommermonaten war die Regionalpolizei Zofingen vermehrt mit den Bikes anzutreffen. Mit diesem attraktiven und sportlichen Interventionselement präsentiert die Regionalpolizei Zofingen ein bürgerfreundliches und ökologisches Erscheinungsbild; ganz im Sinne von Community Policing. Die Regionalpolizei Zofingen verfügt bereits über einen ersten ausgebildeten Bike-Polizisten. Er wurde u. a. in den Fähigkeiten «Treppe und Randstein befahren», «Angreifer abwehren» und «in ungewohnten Positionen schießen» geschult. Die Bike-Patrouillen sind bei den Polizistinnen und Polizisten sehr begehrt, da mit dem Fahrrad auch schwer zugängliche Orte, wie beispielsweise das Aare- und Wiggerufer, erreicht werden. Die Einsätze sind jedoch Schwankungen unterworfen – je nach Mannschaftsbestand, Prioritäten oder Witterung.



Im Rahmen von «schweiz.bewegt» begleitete ein fünfköpfiges Einsatzelement auf zwei Rädern anlässlich der «Night-Skate-Zofingen» bereits zum dritten Mal den Inline-Tross und war für die Streckenabsicherung verantwortlich. Infolge der unstabilen Wetterlage nahmen gegenüber den Vorjahren weniger Bürgerinnen und Bürger am Freizeitevent teil. Die Einsatzkräfte der Regionalpolizei Zofingen können dennoch auf einen erfreulichen Sympathiebonus zurückblicken.

Verkehrsunterricht

Bekanntlich ist der Verkehrsunterricht in der Regel für die Kinder der erste Kontakt mit der Polizei. Der Respekt gegenüber den Empfehlungen und Anweisungen der uniformierten Spezialisten ist im jungen Alter gross und die Sensibilisierung für den «Verkehrssinn» deshalb wichtig und prägend. Die definierten Lernziele der Regionalpolizei Zofingen stossen bei den jüngsten und schwächsten Verkehrsteilnehmern auf Begeisterung, die erwartungsvollen Gesichter der Kindergärtler erfreuen die motivierte vierköpfige Verkehrsinstruktoren-Crew immer wieder. In Bezug auf die steigende Nachfrage für zusätzliche Fachreferate und Ausbildungsmodulare organisierte die Regionalpolizei Zofingen teils in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen u. a. die nachstehenden Verkehrssicherheitstage und Informationsveranstaltungen.

Wann	Was
10. Mai 2014	Velokurs «Schule und Elternhaus Zofingen»
3. Juni 2014	TCS E-Bike-Kurs Zofingen
5. Juni 2014	Fachreferat am Elternabend der Schule Muhen
12. Juni 2014	Fachreferat am Arbeitszentrum für Behinderte (AZB) Strengelbach
22. September 2014	Fachreferat am Elternabend Kindergarten Aarburg
8. Dezember 2014	«Toter Winkel» Kreisschule Leerau

Die lebensbejahende und herzliche Haltung der behinderten Zuhörerinnen und Zuhörer im AZB beeinflusste das Fachreferat über den Zweiradverkehr sehr positiv. Der nicht alltägliche Polizeiauftritt wird sicherlich bei allen Beteiligten nachhaltig in guter und wertvoller Erinnerung bleiben.



Schulung «Toter Winkel» Kreisschule Leerau

Geschwindigkeitskontrollen

Wer mit einem Motorfahrzeug auf Schweizer Strassen unterwegs ist, wird – statistisch gesehen – alle 64 Kilometer auf Geschwindigkeit hin kontrolliert. Dies zeigt eine Auswertung der polizeilichen Verkehrskontrollen, die das Bundesamt für Statistik gemeinsam mit dem bfu durchgeführt hat. Bei fast einer Milliarde Fahrzeugen, die jedes Jahr in eine Kontrolle geraten, werden 4,34 Millionen Geschwindigkeitsübertretungen registriert, davon werden 100'000 Fahrzeuglenkende verzeigt. Verzeigungen erfolgen bei hohen Geschwindigkeitsüberschreitungen und führen in der Regel zu einer Verwarnung, zu einem Führerscheinentzug und/oder zu einer strafrechtlichen Verurteilung. Die Regionalpolizei Zofingen führte im gewohnten Rahmen nach den politischen Vorgaben und im Sinne der relevanten Verkehrssicherheitspunkte auch in diesem Jahr stationäre Geschwindigkeitskontrollen ohne Anhalteposten durch. Die erhobenen Daten resp. Übertretungen sind in der Rubrik Statistik (6.6 Verkehrsüberwachung) aufgeführt.

Beratungstätigkeit für allgemeine Verkehrssicherheitsanliegen

Nach wie vor ist die Nachfrage für polizeiliche Beratungen im Bereich der Verkehrs- und Schulwegsicherheit gross. Aufgrund der momentanen Ausbau- und Sanierungsarbeiten auf den Kantons- und Gemeindestrassen in der Region Zofingen kann davon ausgegangen werden, dass die fachspezifische Auskunftserteilung in Zukunft nicht rückläufig sein wird.



Kreisel Kreuzplatz Strengelbach



UF Strengelbacherstrasse Zofingen



Neugestaltung Zürichstrasse Oftringen

2.4 Verwaltungspolizei

Nationales Online-Fundbüro «Easyfind»

Mit dem neuen, webbasierten Programm können Privatpersonen im Internet nach ihren verlorenen Wertgegenständen suchen. Verlorene Gegenstände werden schweizweit bei den Regionalpolizeien und den Gemeinden erfasst. Das bisherige System «Fusa» wurde bei der Regionalpolizei Zofingen abgeschlossen und die bereits erfassten Fundgegenstände in das Online-Fundbüro Easyfind integriert.

Gastwirtschaftsbetriebe/Veranstaltungen

Aktuell sind im Einzugsgebiet der Regionalpolizei Zofingen 234 Gastwirtschaftsbetriebe (Restaurants, Hotels, Take-Aways usw.) registriert. Das Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) informiert zeitnah, wenn es zu Änderungen in der Geschäftsführung oder zu neuen Fähigkeitsausweisen ausserhalb der Gemeinde Zofingen kommt. Innerhalb der Gemeinde Zofingen ist die Regionalpolizei für die Bewilligungen

im Gastgewerbe zuständig. Gesamthaft wurden 22 Neuanmeldungen sowie Änderungen bearbeitet. Im 2014 kam es zu diversen Interventionen wegen Überwirtungen, Nachtruhestörungen, Streitereien oder anderen Angelegenheiten.

Plakatierungen

Ein besonderes Phänomen zeigte sich in Zofingen wie auch in anderen Vertragsgemeinden hinsichtlich illegaler Plakatierungen für bevorstehende Veranstaltungen. Diverse Male musste bei nicht bewilligter Plakatierung interveniert, die Verursacher festgestellt sowie Ordnungsbussen ausgestellt werden. Weiter zeigt sich, dass vermehrt in heiklen Bereichen z. B. in unmittelbarer Nähe von Kreiseln und Kreuzungen, plakatiert wird, ohne sich den schwerwiegenden Konsequenzen bewusst zu sein, sollte es deswegen zu einem Unfall kommen.

Veranstaltungen

Eine Vielzahl an Veranstaltungen wurde durch die Gemeinden bewilligt und die Auflagen anschliessend von der Regionalpolizei kontrolliert. Es ist erfreulich, wie gut die Veranstalter die durch die Gemeinden festgelegten Vorgaben einhalten.

Tierschutz

Wie in den Vorjahren ahndete die Regionalpolizei Zofingen diverse Übertretungen zum Tierschutzgesetz. Ein besonderes Augenmerk gilt Hunden, eingeschlossen im Auto mit geschlossenen Fenstern an der prallen Sonne. Diesbezügliche Kontrollen werden im 2015 weiter intensiviert.

FIFA 2014

Die Regionalpolizei erarbeitete Empfehlungen/Richtlinien für das Public Viewing, die anschliessend an die Vertragsgemeinden abgegeben wurden. Diese Empfehlungen vereinfachten die Kontrollen an den Veranstaltungen immens, zumal die Richtlinien ohne nennenswerte Änderungen von allen Vertragsgemeinden übernommen wurden.

Fürsorgerische Unterbringung (FU)

Nach Abklärungen durch den jeweilig zuständigen Amtsarzt überführte die Regionalpolizei die beachtliche Anzahl von 73 Personen in die Psychiatrische Klinik Königsfelden (PDAG). Diese Zwangsmassnahme bedeutet einen grossen Einschnitt in die persönliche Freiheit des Patienten und erfordert deshalb ein sensibles und professionelles Vorgehen durch die Polizistin und den Polizisten.

2.5 Sekretariat

Vielseitiges Dienstleistungszentrum

Das Sekretariat unterstützt die Leitung der Regionalpolizei administrativ und entlastet die Führung in der Ausübung ihrer politischen Aufträge. Es ist dafür verantwortlich, dass die massgeblichen gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen eingehalten werden. Die von der Leitung der Regionalpolizei beschlossenen Veranstaltungen und Anlässe werden durch das Sekretariat geplant und organisiert. Mit diesen Aktivitäten (Besuche der Gemeindevertreter im Vertragsgebiet, VAG-Vorstandssitzungen, öffentliche Empfänge, Workshops, Mannschaftsrapporte, Teamevents) werden die Kontakte kopsintern und zu den Partnerorganisationen gepflegt.

Das Sekretariat ist verantwortlich für die Vorbereitung der Sitzungen des Führungsausschusses und die regelmässigen Zusammenkünfte mit Vertretern der Vertragsgemeinden anlässlich der Vorsteherkonferenz. Im Rahmen der Sitzungen wird ein Protokoll geführt.

2014 begleitete das Sekretariat zahlreiche Projekte unter anderem die Überarbeitung des Polizeireglements und die Erstellung der Richtlinien für die Tätigkeiten des Führungsausschusses und befasste sich ausserdem mit folgenden Schwerpunkten:

Geschäftskontrollen

Das Sekretariat stellt die Geschäftskontrollen von Zofingen und Schöffland sicher, indem die Übersicht und Kontrolle über Anzahl, Art und Status der laufenden, sistierten und abgeschlossenen Geschäfte bewirtschaftet und die Fristen und Termine überwacht werden.

Finanzen

Per 1. Januar 2014 wurde bei allen Gemeinden und Gemeindeverbänden das harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) eingeführt. Die Umstellung erforderte die Anpassung des intern geführten Budgets für die Kontrolle der Kreditorenrechnungen gemäss neuem Kontenplan.

Ordnungsbussenzentrale

Mit der zuverlässigen Datenauswertung und Administration der Radarmessungen (GK) und der zeitnahen Erfassung und Administration der Ordnungsbussen (OB) wird eine qualitativ hochstehende Datenverarbeitung sichergestellt. Die Grundlage für das effiziente und erfolgreiche Busseninkasso sind das sichere Mahnwesen und die funktionierende Forderungsverwaltung. Gleichzeitig generiert die steigende Anzahl an Radarmessungen und Übertretungen einen grösseren Aufwand bei der Ermittlung der häufiger vorkommenden Zahlungs-Differenzen (Fehler bei der Überweisung und Doppelzahlungen aus dem In- und Ausland usw.).

Rechtshilfegesuche

Mit Inkrafttreten des zweiten Massnahmepakets von Via Secura am 1. Januar 2014 und der gestiegenen Anzahl an Radarmessungen und Übertretungen hat die Bearbeitung der internen Rechtshilfegesuche stark zugenommen. Das neue Verfahren generiert einen bedeutend grösseren administrativen Aufwand. Parallel dazu sinkt mit 4'303 (4'805) die Anzahl der externen Rechtshilfegesuche. Die Liste auf Seite 19 gibt im Detail Auskunft über die einzelnen Geschäfte.

Prozessoptimierung als Instrument der Qualitätssicherung

Der Anspruch an eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Sekretariat und dem Korps der Regionalpolizei ist hoch. Genau definierte Abläufe sind somit zentral. Das Sekretariat ist auch in Zukunft bestrebt, die internen Abläufe laufend zu optimieren und gezielt auf die Bedürfnisse der Bevölkerung auszurichten.



Als Drehscheibe der Regionalpolizei Zofingen unterstützt das Sekretariatsteam mit v.l.n.r. Regula Steffen, Annelise Kissling, Christine Matter, Jeannette Balmer auch die Polizistinnen und Polizisten in ihren vielfältigen administrativen Aufgaben.

Informatik

Auf der Website finden Sie die neusten Informationen und Neuigkeiten über das Korps der Regionalpolizei Zofingen.

www.regionalpolizei-zofingen.ch


3. Personelles

3.1 Bestand

Austritte

Priska Vogelsang	28.02.2014	Austritt aus dem Korps der Regionalpolizei Zofingen und Übertritt zur Stadtpolizei Baden.	
Tabea Bhend	30.11.2014	Austritt aus dem Korps der Regionalpolizei Zofingen und Wechsel in die Privatwirtschaft.	

Eintritt

Lukas Müllegg	01.05.2014	Eintritt in das Korps der Regionalpolizei Zofingen mit Übertritt aus der Stadtpolizei Olten.	
----------------------	------------	--	---

3.2 Aus- und Weiterbildung

Im Berichtsjahr 2014 schloss Marie-Luise Preher die Interkantonale Polizeischule in Hitzkirch LU (IPH) erfolgreich ab. Nach Abschluss der Polizeischule und Erlangen des Fachausweises als Polizistin hat die neue Mitarbeiterin am 1. September 2014 ihren Dienst bei der Regionalpolizei Zofingen angetreten.


Mit David Schlatter hat die Regionalpolizei erstmals einen Aspiranten an einen Frühlings-Lehrgang mit Start im April 2014 entsandt. Für den Herbst-Lehrgang 2014-2 wurden zwei Aspiranten nach Hitzkirch delegiert.

Die Korpsleitung wird auch im folgenden Jahr Aspiranten an die Interkantonale Polizeischule nach Hitzkirch LU entsenden, so dass wir den Stellenplafonds erfüllen können. Die Rekrutierung für Polizeianwärter und ausgebildete Polizisten stellt die Korpsleitung vor eine grosse Herausforderung, da der Stellenmarkt fast zum Erliegen gekommen ist. Den mehrtägigen Praxisbetreuerkurs haben wiederum zwei Korpsangehörige der Regionalpolizei Zofingen an der IPH absolviert. Diese stehen den Anwärtern jederzeit zur Verfügung und profitieren von einem spezifisch ausgearbeiteten Arbeitsprogramm. Das praktische Handwerk muss im heimischen Korps unter der Führung des Praxisbetreuers abgeholt und vermittelt werden.

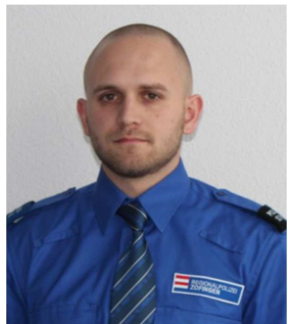
Die uniformierten Korpsangehörigen nahmen das ganze Jahr hindurch an freiwilligen und obligatorischen Kursen teil. Dabei handelte es sich um SIPO WK's, Schiessen, Selbstverteidigung und diverse VAG-Seminare (Tierschutz, Gastgewerbe, Datenschutz etc.) Für die Fachbereiche Jugend und Verkehrsinstruktion werden die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter speziell in mehrtägigen Seminaren geschult und immer wieder vor grosse Herausforderungen gestellt. Ein grosser Stellenwert wird der Aus- und Weiterbildung im Korps beigemessen. Das schlägt sich auch in der Anzahl Stunden für die Weiterbildung deutlich nieder. Für den Polizeiberuf ist die Fort- und Weiterbildung in der sich heute immer schneller verändernden Gesellschaft ein wichtiger Eckpfeiler, da die Anforderungen stetig steigen.

Im Jahr 2014 hat die Regionalpolizei Zofingen ununterbrochen einen seiner Korpsangehörigen für die Einheit FOCUS der Kantonspolizei Aargau zur Verfügung gestellt.

Erfolgreiche Absolventin der Polizeischule Hitzkirch LU (IPH)

Marie-Louise Preher	01.10.2014	Berufsprüfung bestanden und Fachausweis als Polizistin erhalten.	
----------------------------	------------	--	---

Eintritt in die Polizeischule Hitzkirch LU (IPH)

David Schlatter	01.04.2014	In die Ausbildung und Interkantonale Polizeischule Hitzkirch LU eingetreten.	
------------------------	------------	--	---

Patrick Spichiger	01.10.2014	In die Ausbildung und Interkantonale Polizeischule Hitzkirch LU eingetreten.	
Martin von Arx	01.10.2014	In die Ausbildung und Interkantonale Polizeischule Hitzkirch LU eingetreten.	

Per 31. Dezember 2014 weist die Regionalpolizei Zofingen folgenden Personalbestand auf:

Wer	Personen 2013	Personen 2014
Polizistinnen und Polizisten	29	29
Zivilangestellte (aufgeteilt auf 570 Stellenprozente)	7	7
Polizei-Aspiranten	1	3
Total	37	39

Beilage 1 Organigramm der Regionalpolizei Zofingen

3.3 Beförderungen

Per 1. Januar 2015 wurden folgende Mitarbeitende der Regionalpolizei Zofingen befördert:

Zum Gefreiten:

Pol Joel Portner, Pol Andreas Kamber

Zum Korporal:

Gfr Martin Rügger

Zum Wachtmeister:

Kpl Nicole Gysler, Kpl Rainer Blättler

Zum Wachtmeister mbA:

Kpl Manuel Würsten, Kpl Patrick Siegrist und Wm Christian Pedrossi

Zum Wachtmeister mbV:

Wm mbA Herbert Schacher

Zum Feldweibel:

Wm mbV Reto Tresch



Von links: Kpl Rügger, Wm mbA Pedrossi, Wm Gysler, Gfr Portner, Gfr Kamber, Wm mbA Würsten, Wm mbV Schacher, Wm mbA Siegrist, Fw Tresch, Wm Blättler

4. Material

4.1 Fahrzeuge

Das seit 2012 in Kraft getretene Flottenmanagement/Flottenleasing bewährt sich sehr. Nebst einer nachhaltigen Kosteneinsparung von ca. zehn Prozent sind folgende Vorteile festzustellen:

Vorteile Outsourcing

- Entlastung der personellen Ressourcen durch den Wegfall der administrativen Aufgaben
- professionelle Verwaltung der Fahrzeugflotte
- einfache Budgetierung dank im Voraus bekannter Gesamtkosten
- wirtschaftlich optimale Nutzungsdauer der Dienstfahrzeuge – moderne und sicherheitstechnisch optimale Fahrzeugflotte durch regelmässiges Auswechseln
- individuelle Lösung bezüglich der beschrifteten und zivilen Dienstfahrzeuge

Dank der Beschaffung eines zusätzlichen beschrifteten Dienstfahrzeugs (Volvo XC 60) konnte der Fahrzeugpark der Regionalpolizei Zofingen 2014 optimiert werden. Er besteht nun aus sechs beschrifteten und drei zivilen Dienstfahrzeugen sowie zwei E-Bikes und zwei normalen Bikes.



Volvo XC 60

4.2 Korpsausrüstung/Persönliche Ausrüstung

Regionalpolizei mit neuer Dienstwaffe ausgerüstet

Im November wurden alle Polizistinnen und Polizisten der Regionalpolizei Zofingen mit einer neuen Dienstwaffe ausgerüstet. Die neue Sphinx SDP des Schweizer Herstellers SPHINX ersetzt die in die Jahre gekommenen SIG P228 und P229, die aufgrund ihres Alters zunehmend störungsanfällig geworden sind. Die Dienstwaffen SIG P228 und P229 der Polizistinnen und Polizisten der Regionalpolizei Zofingen waren über zehn Jahre alt und wiesen eine sehr hohe Schusszahl auf. Eine Neubewaffnung war aus Sicherheitsgründen notwendig.

Waffe mit integrierter Lampe

Mit der Sphinx SDP wurde eine Dienstwaffe gewählt, welche die qualitativen Anforderungen punkto Handhabung, Funktionalität und Qualität bestens erfüllt und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aufweist. Die Treffsicherheit und die Präzision sind sehr hoch. Zudem ist neu ein Leuchtmittel in die Waffe integriert. Bisher musste mit einer separaten Taschenlampe das Umfeld sowie der Gefahrenbereich ausgeleuchtet werden. Seit einigen Jahren wird aus sicherheitspolizeilichen Gründen mit sogenannten «Unterschaftsleuchten» gearbeitet. Das sind spezielle Lampen, welche unterhalb des Waffenlaufs befestigt und fix angebracht werden.

Präzises Schweizer Produkt

Die Sphinx SDP ist ein hochpräzises Schweizer Produkt. Die Lieferung der Waffe und des Zusatzmaterials wie Holster, Lampen und Unterhaltsmaterial erfolgt ausschliesslich über die gleiche Firma. Die Serviceleistung ist jederzeit gewährleistet. Zwei Mitarbeitende der Regionalpolizei wurden vom Hersteller in der Reparatur und Wartung dieser Waffe ausgebildet. Die Sphinx SDP ist in den Polizeikorps des Verbandes Aargauer Gemeindepolizeien (VAG) weit verbreitet. Das uniformierte und bewaffnete Personal der Regionalpolizei Zofingen wurde im November ausgerüstet. Die Umrüstung hatte eine intensive Schulung in der Handhabung der neuen Waffe zur Folge. Bereits bei diesem Einführungskurs hat sich das Trefferbild bei einzelnen Polizistinnen und Polizisten stark verbessert.



5. Finanzen

5.1 Rechnung 2014

Die Rechnung der Regionalpolizei schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 296'479 (504'306) besser ab als budgetiert. Dafür verantwortlich sind in erster Linie tiefere Personalkosten, inkl. Sozialleistungen. Auch die Sachaufwendungen konnten erneut um rund CHF 176'000 (150'000) tiefer gehalten werden. Auf der Ertragsseite stiegen die Polizeibussenerträge gegenüber dem Vorjahr um CHF 155'000 (76'531) an. Das Budgetziel wurde somit übertroffen.

Nach der Zuweisung des Ertragsüberschusses in den Rücklagenfonds weist dieser nun einen Betrag von CHF 1'850'000 aus. Im Rechnungsjahr 2015 werden somit den angeschlossenen Gemeinden rund CHF 0,67 (0,44) Mio. zurückerstattet. Dieser Betrag ist doppelt so hoch wie budgetiert.

Beilage 2 Jahresrechnung 2014

6. Statistik

6.1 Auszug Aufwand in Stunden gesamtes Repolgebiet

Die nachstehend aufgeführten Kennzahlen basieren einerseits auf dem Dienstleistungsrapport, welche im ganzen Kanton einheitlich erfasst werden und andererseits auf internen Zusammenzügen. Die geleisteten Stunden wurden aus der internen Leistungserfassung zusammengezogen.

Die Zusammenzüge der Bussen und Rechtshilfesuche sind in der Beilage 3 im Detail aufgeführt.

	Stunden			
	2011	2012	2013	2014
Polizeipräsenz in allen Gemeinden	19'788	23'216	24'703	26'200
Schalterdienst Zofingen	2'312	2'071	2'430	2'369
Schalterdienst Schöftland	821	1'370	1'091	1'440
Interventionen / Alarmeinsätze	4'407	5'030	5'320	5'900
Instruktion / Aus- und Weiterbildung	2'460	2'175	2'015	3'609
Aufwand Geschwindigkeitskontrollen (inkl. administrativer Aufwand)	1'789	1'435	1'397	1'598
Verkehrsinstruktion	838	915	986	1'075
Bike Patrouillen				241

6.2 Bussen und Verzeigungen der Regionalpolizei (ganzes Einzugsgebiet)

	2011	2012	2013	2014
Anhaltungen / Verhaftungen / Aufenthaltspflichten	111	77	94	107
Anzeigen Strafgesetzbuch StGB	369	312	389	430
Anzeigen Strassenverkehrsgesetz Fahrender Verkehr	492	688	613	967
Anzeigen Strassenverkehrsgesetz Ruhender Verkehr	198	152	207	279
Anzeigen Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (FiaZ, FuD)	41	54	37	47
Anzeigen Betäubungsmittel- und Waffengesetz	117	107	47	40
Anzeigen AUG / USG	17	27	11	19
Anzeigen andere Gesetze und Verordnungen	60	45	65	73
Polizeiverordnung / Polizeireglement	62	34	57	126
Gastgewerbe und Wirtschaftswesen	5	6	33	23
Berichte und Einvernahmen / Befragungen	1'222	1'291	1'275	1'330
Häusliche Gewalt (ohne Delikte)	41	53	63	97
Berichte Fürsorgerische Unterbringung FU	37	50	44	73

	2011	2012	2013	2014
Ordnungsbussen allgemein	7'911	7'391	8'194	8'168
Geschwindigkeitsbussen	17'125	18'425	18'312	24'938

6.3 Rechtshilfe-Ersuchen an die Regionalpolizei

	2011	2012	2013	2014
Zustellungen / Zuführungen Betreibungsamt	2'105	1'447	1'484	1'343
Kontrollschilder- und Ausweisentzüge StVA	463	460	467	519
Anzeigeeröffnungen diverser Polizeistellen	1'393	1'708	1'876	1'354
Zustellungen Urkunden + Verfügungen	544	463	442	498
Mietausweisungen	12	110	81	56
Einbürgerungen und Infoberichte	265	284	286	319
Transportgesetz (SBB,WSB,ÖV)	0	0	169	214

6.4 Fahrzeugfahndung der Regionalpolizei

	2011	2012	2013	2014
Diebsthalanzeigen Motorfahräder	34	20	7	19
Diebsthalanzeigen Fahrräder	616	528	306	343
Eingesammelte Fahrräder	483	548	304	268

6.5 Kontroll- und Beaufsichtigungsaufgaben der Regionalpolizei

	2011	2012	2013	2014
Entgegengenommene Verlustanzeigen	129	89	82	96
Abgegebene Fundgegenstände	316	348	321	328
Vermittelte Fundgegenstände	198	192	208	146
Abklärungen für die Gemeinden (Schlüssel- und Natelfunde)	0	41	129	4

6.6 Verkehrsüberwachung

Anlässlich von 496 (446) Geschwindigkeitskontrollen wurden insgesamt 247'082 (156'048) Fahrzeuge gemessen (ausgenommen Lasermessungen, bei welchen die Anzahl Fahrzeuge nicht ausgewertet wird). Davon mussten 24'938 (18'312) Fahrzeuglenker wegen Übertretungen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit gebüsst werden. Wegen Fahrens in alkoholisiertem Zustand mussten insgesamt 31 (37) Personen zur Anzeige gebracht werden.

6.7 Bussenerhebungen und Verzeigungen

Gemäss Ordnungsbussengesetz (OBG) erhob die Regionalpolizei in allen Gemeinden 8'168 (8'194) Bussen. Zudem erfolgten 1'372 (1'312) Verzeigungen wegen verschiedener Tatbestände an die zuständige Stelle.

7. Ausblick

7.1 Jahresziele 2015

- R Regel
- E Ehre
- P Pflicht
- O Ordnung
- L Leben

Kundenorientierte Ziele

Für die Polizeiarbeit gibt es **Regeln** und sie setzt ein gesetzmässiges Handeln voraus. In den Handlungen eines Polizisten wird **Ehre** im Sinn von Achtung gelebt. Es ist seine **Pflicht**, Bürgerinnen und Bürger gleichwertig zu behandeln und die **Ordnung** und Sicherheit durchzusetzen. Sein Handeln soll zielorientiert und trotzdem verhältnismässig sein. **Leben** ist das höchste Gut und auch die Polizeiarbeit soll jederzeit lebenswert sein.

Im neuen Jahr wird die Regionalpolizei Zofingen im Sinne der Konsolidierung einen reibungslosen Betrieb sicherstellen. Die uniformierte Präsenz wird weiter hoch gehalten und die Präventionsarbeit im Bereich der Jugendpolizei nach Möglichkeit ausgebaut. Der Kontakt zu allen Gemeinden wird im Sinne der lokalen Sicherheit weiter gepflegt.

Die Regionalpolizei Zofingen nimmt die Verantwortung im Dienst an der Gesellschaft wahr und stellt Prävention und Vorsorge als Kernaufgaben aller Dienstabteilungen in den Vordergrund.

Die uniformierte Präsenz im Vergleich zur Nettoarbeitszeit liegt über 50 Prozent.	Uniformierte Präsenz in der Leistungserfassung kontrollieren und wenn nötig korrigieren. Den Bedürfnissen der Tageslage jederzeit anpassen.
Die Jugendpolizei weiterentwickeln und ausbauen.	Ausbau in der Prävention und parallel dazu in die Ausbildung intensivieren.
Das Rating ist überprüft und abgeschlossen.	Einbezug des Leistungskatalogs und die Leistungserfassung OBELISK.

7.2 Personelles

Die Personalressourcen bezüglich der Polizeidichte im Kanton Aargau wird jeweils Anfang und Mitte Jahr überprüft. Grundlage ist immer noch die Initiative 1:700, über welche die Bevölkerung abgestimmt hat. Die Erhebung zeigt, dass immer noch Handlungsbedarf besteht. Der ausgetrocknete Stellenmarkt für Polizistinnen und Polizisten ist nach wie vor Realität. Auch die Attraktivität des Polizeiberufs ist zurückgegangen. Alle Polizeikorps stellen fest, dass auf Ausschreibungen von Aspirantinnen und Aspiranten weniger Bewerbungen eingehen. Dennoch ist die Leitung der Regionalpolizei davon überzeugt, den Vollbestand im Jahr 2017 zu erreichen.

Personal-Ressourcen-Management REPOL: Umfrage Januar-Februar 2015

Neu gegenüber früheren Umfragen:

* Unterscheidung ausgebildete Pol. / Pol. in Ausbildung / Zivilangestellte (jeweils per Stichtatum Ende Jahr)

* auch Planjahre 2018 und 2019

Organisation: Regionalpolizei Zofingen
Datum: 01.01.2015

Mess-Zeitpunkt	Total		ausgebildete Polizistinnen und Polizisten		Polizistinnen und Polizisten in Ausbildung		Zivilangestellte	
	MA'	Stellen-%	MA	Stellen-%	MA	Stellen-%	MA	Stellen-%
31.12.2014 IST	39	3750%	29	2880%	3	300%	7	570%
31.12.2015	42	4010%	32	3170%	3	300%	7	540%
31.12.2016	44	4220%	35	3470%	2	200%	7	550%
31.12.2017	44	4220%	37	3670%	0	0%	7	550%
31.12.2018	44	4220%	37	3670%	0	0%	7	550%
31.12.2019	44	4220%	37	3670%	0	0%	7	550%

MA': Mitarbeitende

7.3 Finanzen/Budget 2015

Mit der Annahme des Budgets 2015 der Stadt Zofingen sieht die Vorlage wieder ein ausgeglichenes Budget für die Regionalpolizei vor.

7.4 Struktur

Nachdem die Leitung der Regionalpolizei die Strukturen angepasst hat, hat sich die Motivation im Korps massiv erhöht. Verantwortungen wurden übergeben, Spielräume und Perspektiven innerhalb der Hierarchiestufen festgelegt. Der Betrieb funktioniert sehr gut und wird nun in diesem Aufgabenbereich in die Konsolidierungsphase überführt.

Interne Abläufe

Im laufenden Jahr werden die Abläufe und Prozesse kontrolliert und gegebenenfalls angepasst. Ein wichtiger Teil wird die Rekrutierung von Polizistinnen und Polizisten sein. Gleichzeitig wird ein neues Auswahlverfahren für Aspirantinnen und Aspiranten zum Lehrgang 2015-2 an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch eingeführt. Die Polizeileitung legt weiterhin grossen Wert darauf, das Korps ausschliesslich mit gut qualifiziertem Personal zu vervollständigen.

Leistungserfassung

Die Leistungserfassung wird permanent geführt und weiterentwickelt. Es ist ein hervorragendes Mittel, um die in den Vertragsgemeinden geleisteten Stunden transparent auszuweisen. Als Gradmesser für die polizeiliche Präsenz zeigt das System «Obelisk» auf, wo die häufigsten Hotspots liegen und wo Kontrollen zur Steigerung der subjektiven Sicherheit wichtig sind.

Aussenposten Schöffland

Der Polizeiposten Schöffland im Haus der Valiant Bank wird erfolgreich weitergeführt und dient weiterhin als Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger im Suhrental und Ruedertal. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert. Im Sinne von Bürgernähe steht das Team der Regionalpolizei gerne für Fragen in Bezug auf Sicherheit und Ordnung zur Verfügung. Auch ausserhalb der Öffnungszeiten werden die Mitarbeitenden im gewohnten Rahmen erreichbar sein.



7.5 Material

2015 sind keine grösseren Anschaffungen geplant. Die Weiterentwicklung des laufenden Projekts «Flottenleasing» ist ein wichtiger Beitrag an die Mobilität und die Sicherheit der Polizistinnen und Polizisten. Auch die Bike Patrouillen werden weitergeführt und punktuell ausgeweitet.

4800 Zofingen, 18. Februar 2015

RESSORT SICHERHEIT ZOFINGEN

Christiane Guyer
Stadträtin

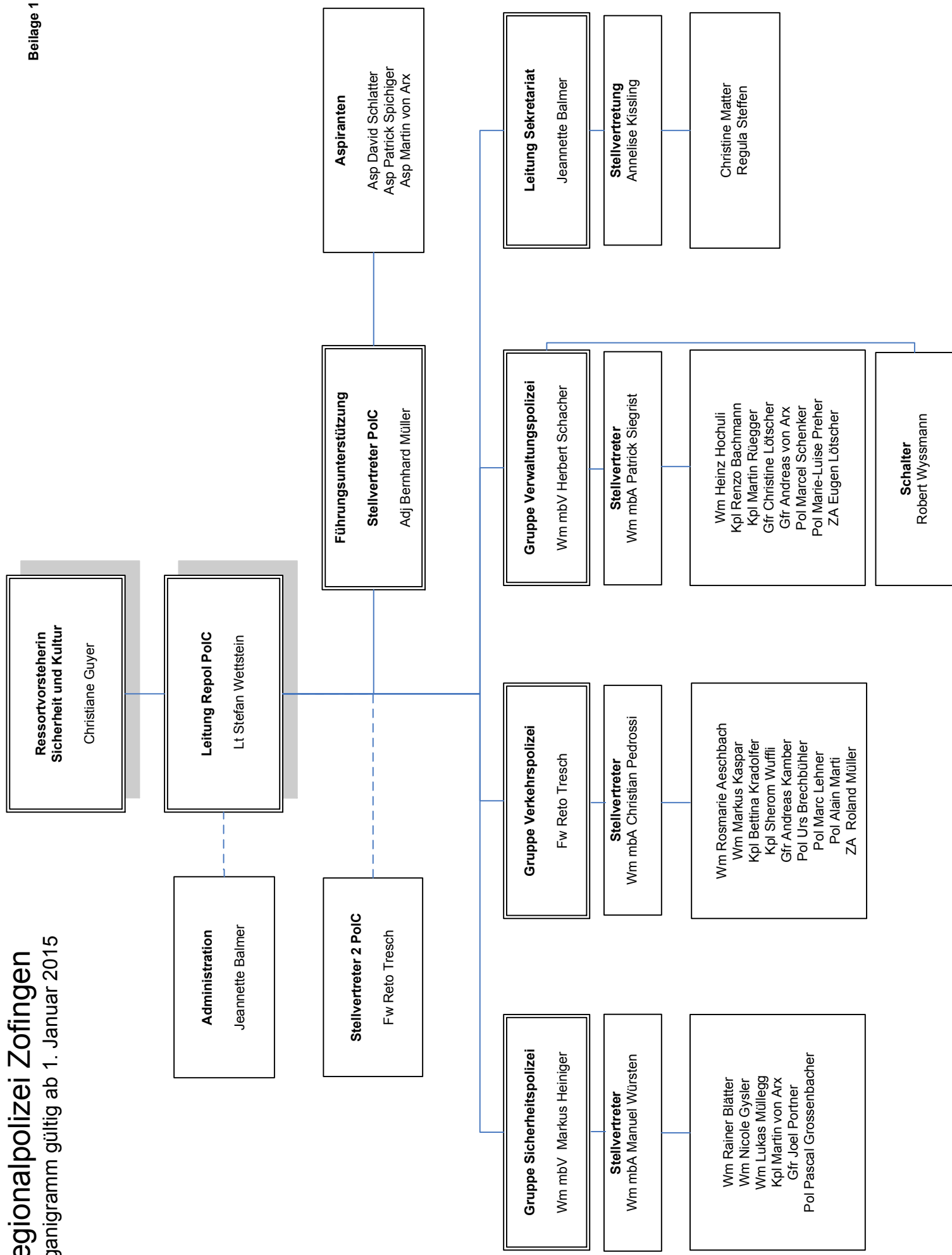
Stefan Wettstein
Leiter Regionalpolizei

Beilagen

- Organigramm Regionalpolizei Zofingen
- Laufende Rechnung 2014
- Kennzahlen OB/GK und Rechtshilfe

Regionalpolizei Zofingen

Organigramm gültig ab 1. Januar 2015



Einwohnergemeinde HRM2

Erfolgsrechnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG Netto	10'587'897.16	8'901'278.43	10'739'130	9'012'980	10'340'652.19	8'873'279.30
11 Öffentliche Sicherheit Netto	6'537'546.59	5'957'488.99 580'057.60	6'692'030	6'152'030 540'000	6'627'359.96	6'009'351.76 6'18'008.20
111 Polizei Netto	6'537'546.59	5'957'488.99 580'057.60	6'692'030	6'152'030 540'000	6'627'359.96	6'009'351.76 6'18'008.20
1116 Regionalpolizei Netto	5'603'907.99	5'603'907.99	5'762'030	5'762'030	5'645'441.86	5'645'441.86
3000.00 Sitzungsgelder	720.00		1'500		1'860.00	
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'402'892.50		3'620'000		3'331'797.45	
3010.09 Erstattung von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonals	-21'241.00				-54'693.60	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	214'096.45		231'280		207'987.45	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	297'086.15		325'100		294'888.25	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	34'583.35		36'350		36'454.70	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	49'444.45		51'100		47'948.45	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	12'537.75		12'630		11'586.10	
3064.00 Überbrückungsrenten REPOL	28'080.00		28'080		25'740.00	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	195'580.52		176'360		76'647.65	
3091.00 Personalwerbung	3'890.80		12'000		23'225.80	
3099.00 Übriger Personalaufwand	5'083.50		6'000		24'622.64	
3100.00 Büromaterial	5'528.60		20'000		5'309.49	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	53'225.15		65'000		51'153.65	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	5'731.15		9'000		18'948.65	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte Fahrzeuge, Werkzeuge, Neubewaffung	88'775.63		100'000		106'261.16	
3112.00 Anschaffung von Dienstkleidern	53'509.21		70'000		49'787.65	

Einwohnergemeinde HRM2

Erfolgsrechnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.00 Dienstleistungen Dritter	139'802.85		127'600		143'910.99	
3130.01 Telefongebühren, Funk	3'993.30		8'600		7'056.15	
3130.02 Verbandsbeiträge	10'092.00		14'000		8'872.50	
3134.00 Sachversicherungsprämien	14'264.95		34'700		32'693.14	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	37'902.15		60'000		60'574.98	
3160.00 Mieten	185'238.80		190'000		185'702.75	
3162.00 * Raten für operatives Leasing Dienstfahrzeuge	89'997.40		152'000		37'454.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	31'737.80		28'000		27'312.65	
3501.00 Einlage in Rücklagenfonds	296'479.49				504'306.42	
3611.00 Entschädigung an Kanton für Polycorn-Funknetz	32'505.04		45'000		32'666.39	
3612.00 Verwaltungsentschädigung Finanzen/Personal	69'730.00		54'650		63'245.00	
3910.01 Interne Verrechnung Informatik-Kosten	171'540.00		183'300		181'759.00	
3910.02 Interne Verrechnung allg. Verw.-Kosten	18'100.00		16'780		18'962.40	
3930.00 Interne Verrechnung von Führungs- und Gemeinkosten	73'000.00		83'000		81'400.00	
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		28'340.25		25'000		26'585.00
4260.00 Rückerstattungen Dritter		171'858.55		120'000		100'799.50
4270.00 Polizeibussen		1'855'488.59		1'700'000		1'579'778.26
4501.00 * Entnahme aus Fonds des FK				277'030		
4612.00 Betriebsbeiträge Gemeinden ordentlich		3'783'354.60		3'825'000		3'734'869.10
4612.01 Beiträge Gemeinden für zusätzliche Leistungen		152'280.00		160'000		148'410.00
4612.02 Beitrag Standortgunst Zofingen		50'000.00		50'000		50'000.00
4612.03 Beitrag Standortgunst Schöffland		5'000.00		5'000		5'000.00
4612.09 * Rückerstattung Betriebsbeiträge Gemeinden		-442'414.00		-400'000		

Erfolgsrechnung 2014

Einwohnergemeinde HRM2

Erfolgsrechnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	5'603'907.99	5'603'907.99	5'762'030	5'762'030	5'645'441.86	5'645'441.86

Regionalpolizei Zofingen

Rechenschaftsbericht - 01.01. bis 31.12.2014

Beilage 3

Anzeigen und Berichte

	Aarburg	Attelwil	Bottenwil	Brittau	Holziken	Kirchleerau	Kölliken	Moosleerau	Muhlen	Murgenthal	Otrigen	Reitau	Rothenst	Safenwil	Schlossrued	Schmidrued	Schöfland	Staffelbach	Stengelbach	Uerkheim	Vordemwald	Willberg	Zofingen	Andere	Total 2014
	Mengenangabe / Stückzahlen																								
Berichte FG	25			4	1		3	2	2	1	24	1	5	7	2	2	2	2	4	1	2		8	1	97
Berichte FU	12			1	2		2	1	6	3	9		7	1	1	1	2		8				17	1	73
Berichte allgemein	82	3	28	12	2	37	4	26	45	146	15	84	41	6	3	47	10	46	8	4			127	19	795
EV Sache/Person	29	2	6		1	12		2	9	35	5	18	5			10	1	14	3			30	5	187	
GGW/Innschaft							1						2										3	1	7
SVG ruhend/OM	17		6	2	2	11	1	4	6	21	5	15	7			13	2	6	1	2		13	3	137	
SVG fahrend	59	7	7	2	18	1	5	11	42	39	20	1	11	10	1	11	1	11	2	2		33	6	268	
NiCu	15		1		4				2	27	7	6	2	1	3		3					24	5	101	
Fiaz < 0.79 ‰	3								1	2	2		2				1						3		12
Fiaz > 0.79 ‰	5	2	1								2		2				1		2			9		24	
FUD	4						1						1										1		7
FUM				1		1					1	1													4
StGB	26	10	20	1	16	8	13	85	4	18	41	2	16	6	50	1	112	1	112			1	112		430
Schüleranzeigen	5				3		1	7	5	1													6		28
BM	2		3				1				3		6				3						16		34
AUG								5		2			2					2				2			11
USG								2			2							1				4			8
Waffengesetz	1							1					1										2		6
Polizeireglement/Nebengesetz übr.	2				2	5	2	1	3	6	2	10	4					2		1			6	3	49
Anhaltungen/Verhaftungen	9				4	1	5	1	24	2	7	8	2	1	12	2	2	2	2				27	2	107
Transportgesetz	6	1	1	1		4		16	5	8	2	2	2	2	2	13		2				11	5	77	
Total Anzeigen und Berichte	2'462																								

Bussen

	Aarburg	Attelwil	Bottenwil	Brittau	Holziken	Kirchleerau	Kölliken	Moosleerau	Muhlen	Murgenthal	Otrigen	Reitau	Rothenst	Safenwil	Schlossrued	Schmidrued	Schöfland	Staffelbach	Stengelbach	Uerkheim	Vordemwald	Willberg	Zofingen	Andere	Total 2014
Ordnungsbussen allgemein	653	1	1	22	15	6	114	5	35	92	568		408	129	2	88	1	174	4	8			5842		8'168
Geschwindigkeitsbussen	777	76	111	2429	1048	2032	1477	1014	301	1099	3753	74	2871	1711	495	47	413	650	1116	419	941		2084		24'938
Total Bussen	33'106																								

Rechtshilfeersuchen

	Aarburg	Attelwil	Bottenwil	Brittau	Holziken	Kirchleerau	Kölliken	Moosleerau	Muhlen	Murgenthal	Otrigen	Reitau	Rothenst	Safenwil	Schlossrued	Schmidrued	Schöfland	Staffelbach	Stengelbach	Uerkheim	Vordemwald	Willberg	Zofingen	Andere	Total 2014
	Mengenangabe / Stückzahlen																								
Zustellungen / Zuführungen Betriebsamt	148	2	21	53	2	2	53	17	49	43	204	17	55	158	1	16	43	6	121	7	4	1	319	1	1'343
Kontrollschilder- und Ausweiszüge StVA	64	2	3	13	9	3	32	3	9	39	90	13	54	31	2	12	27	4	41	5	5	54	4		519
Anzeigeöffnungen diverser Polizeistellen	103	1	4	35	12	4	35	7	21	54	157	12	71	74	9	18	44	15	52	14	24	1	139	448	1'354
Zustellungen Urkunden + Verfügungen	79		1	9	4	5	25	3	14	13	109	7	51	25	1	10	25	5	32	2				5	498
Aufträge Transportgesetz (Bus und Bahnbetriebe)	8		3	1	9	2	13		38	2	38	1	9	16	2	39	4	7	1	1				11	214
Einbürgerungen (Berichte)	28		2	5	1	1	23	1	6	10	77		61	12	2	2	13	4	20	5		46	6		319
Total Rechtshilfeersuchen	4303																								